

George F. Borch,
(Nachfolger von Emil Martin.)
APOTHEKER
Die Anfertigung von Rezepten
geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Ecke der Süd Meridian Straße und
Ruffell Avenue.
Siefiges.
Indianapolis, Ind., 30. August 1888.

Stollhardschneider.
Die angeführten Namen sind die des Autors oder
des Verlegers.
J. C. Egger, R. 19. Aug.
A. Turner, R. 21. Aug.
G. Gomburg, R. 20. Aug.
Louis Mayer, R. 24. Aug.
G. Crane, R. 26. Aug.
Martin Oredbach, R. 28. Aug.
Feitachen.
Charles E. Andrews mit Fannie Hunt.
Redaktion.
— Culbertson, — 28. Aug.
Bertha Maranda, 23. 28. Aug.
Marie Katie Goller, 23. 28. Aug.
Alice Wähler, 47. 27. Aug.
Elizabeth Sanders, 23. 29. Aug.
Harry Clayton, 53. 29. Aug.
— Herr Schwarz, Bloomington, Ill.,
litt an heutigen Morgenstunden die
seiner Mittel weichen wollten, bis ihm
gerathen wurde Dr. Aug. König's Cham-
berlain's Expectorant zu gebrauchen, diese
taufen sofort.
— 7 Fälle von Diphtherie, 2 Fälle
von Scharlachfieber und 1 Fall von
Masern ist in der Stadt.
— Der hiesige Baseball Club wurde
gestern von dem Detroit Club mit 15
gegen 1 geschlagen.
— Die besten Früchte kauft man bei
H. Schmidt, No. 423 Virginia Avenue.
— Das Fieberwort von H. Weidner
ist gestern vor Reichwein's Halle wegge-
schoben worden.
— Aus dem Hause No. 26 N. West
Straße wurde gestern Nachmittag zwischen
4 und 6 Uhr ein guter Herrenanzug ge-
stohlen.
— Jährliche Excurtion nach Okaloosa
Ja. am Montag, 3. Sept. über die
J. B. & W. Bahn. Halbe Raten. Zi-
dels 30 Tage lang gültig.
— Thomas Cate, ein 50 Jahre
alter Mann fiel gestern an West Washing-
ton wobei ihm eine Axtie plagte und er
musste per Ambulanz nach Hause gebracht
werden.
— Muck's Cigarrenladen befindet sich
in No. 199 Ost Washington Straße.
— Es ist noch nicht bestimmt, welche
Straßen der Arbeiterzug am nächsten
Montag passieren wird, weil sich die
Straßen in so schlechtem Zustande be-
finden, daß manche Stellen die Passirung
unmöglich machen.
— Gute Arbeit empfiehlt sich selbst.
Dies ist das Motto des Antireform
Michael Derrich, Ecke der Ruffell Avenue
und Meridian Straße und als Beweis,
daß dieses Motto richtig ist, drücken die
vielen Aufträge, welche er heute erdelt,
dienen. Unter den größten Aufträgen,
welche er kürzlich erhalten, befinden sich
vier Schürer von Jakob Reig und das
neue Hospital Ecke der Delaware und
South Straße. Seine Arbeit ist über-
haupt nicht nur gut, sondern auch äußerst
preiswürdig und alle Aufträge werden
prompt ausgeführt.
— Der Thierarzt Weithard wird sich
heute im Auftrag der Staatsgesund-
heitsbehörde nach Monticello begeben,
um die erkrankten Pferde, welche angeblich
an der Kopfkrankheit leiden, zu unter-
suchen.
— Der Musiklehrer Robert A. New-
land, welcher theilweise blind ist, fiel
gestern Nacht als er die Fabrikstraße
am Markt, Ecke der Delaware Str. freute,
in einen Gasgraben und erlitt schmerz-
hafte Verletzungen. Er mußte per Am-
bulanz nach seiner Wohnung No. 31 Ost
North Straße gebracht werden.
— Gienpaaren jeder Art Pulver,
Munition u. s. w., in großen Mengen
im neuen Laden von B. O. Vanier North-
ost Ecke der Morris und Meridian Straße
— Vorgefunden Abend passierte eine
junge Dame ein kleines Mädchen, wel-
ches indes dazu geeignet wäre, ihren
lächerlichen Glauben an Geisterkraft etwas
zu erschüttern. Das Mädchen ging in
Begleitung eines kleinen Jungen und eines
weiteren Paares die Nord Pennsylvania
Straße entlang. Vor dem Gebäude der
Classical School stieß die junge Dame
plötzlich einen Schrei aus und fiel in
Ohnmacht, wobei sie natürlich von ihrem
galanten Begleiter aufgefangen wurde.
Nachdem sie sich wieder erholt hatte, er-
klärte sie, im Fenster der Classical School
einen leibhaftigen Geist gesehen zu haben.
Und wirklich der vermeintliche Geist stand
auch dort, unbefürchtet davon, daß es so
narrische Leute in der Welt giebt. Aber
bei näherer Betrachtung stellte es sich
heraus, daß derselbe nichts Anderes war,
als eine schöne lebensgroße Statue, welche
im Fenster stand.
— Zu den besten Feuer-Versicherungs-
Gesellschaften des Westens gehört un-
bedingt die „Franklin“ von Indianapolis.
Die Vermögen betragen \$232,000. Herr
John Boddy ist Präsident dieser ansehn-
lichen guten Gesellschaft und ist als Agent
der folgenden Gesellschaften hier tätig:
British America, Vermögen \$800,000.
Detroit & M., Vermögen \$900,000.
Franklin, Ind., Vermögen \$232,000.
German American, N. Y., Vermögen
\$5,150,000. Die „Franklin“ hat nicht
nur billige Raten, sie läßt auch außer den
regelmäßigen Raten, selbst bei großen
Verlusten keinen Aufschlag erfolgen. Dr.
Herman L. Brandt ist Solicitor
für die hiesige Stadt und Umgegend.

Was den Verurtheilten.
Criminal-Gericht. — Ein
Mörder prozessiert.
Der Prozeß gegen Robert Hardpence,
welcher am Sonntag Abend, den 15.
Juli Mm. Dunn im Streite erschossen
hat, so daß dieser kurze Zeit nachher
starb, hat im Criminalgericht begonnen.
Folgendes Geschworen-Collegium sitzt
über den Angeklagten zu Gericht: Ger-
hard Blue, James R. East, J. J. Cas-
sedy, Moses Glad, W. A. Hoover, J.
Greenwood, L. J. Winons, A. Harding,
J. W. Adams, Andrew J. Gay, E. F.
Barry und E. B. Wheeler.
Die Verhandlungen gehen ziemlich
ruhig vorwärts. Mehrere Augenzeugen
sagten aus, daß Hardpence die Waffe
gezogen, nachdem Dunn ihn angegrif-
fen hatte, daß indeß der Schuß erst abge-
feuert wurde, nachdem Dunn ihn bereits
losgelassen hatte. Im Uebrigen wurde
der Vorfall von den Staatszeugen in
der selben Weise geschildert, wie er bereits
durch die Zeitungen bekannt gemacht
wurde. Unter den Entlastungszeugen
befand sich eine Anzahl Mitarbeiter des
Angeklagten, welche demselben den besten
Rath und Beistand leisteten. Der Angeklagte
ist Wageninspector der J. B. & W.
Bahn.
Heute sollte von Seiten des Staates
noch der Geschwornen Collegium die Ver-
urtheilung des Angeklagten verurtheilt werden.
Der Angeklagte hat seine Zeit in der Nähe der
Schiffbauerei verbracht und hatte dem
stehenden Hardpence eine Kugel nachge-
schossen. Man hatte indeß von Columbus
Nachricht erhalten, daß Jiles nicht auf-
zufinden sei und brachte heute Vor-
mittag einflussreichen Angeklagten selbst
auf den Zugsplan. Kaum hatte der-
selbe die üblichen Fragen beantwortet,
als man per Telefon Nachricht erhielt,
daß Jiles in dieser Stadt an der
Süd West Straße gesehen worden sei.
Die Verhandlungen wurden in
Folge dessen abgebrochen und Deputy
Scheriff Langenberg wurde abgeschickt, um
Jiles herbeizuschaffen. Da der Zeuge
indeß nicht gefunden werden konnte,
wurde gegen 11 Uhr der Angeklagte wie-
der auf den Zugsplan gerufen.
Er behauptete in Selbstvertheidigung ge-
schrien zu haben, weil Dunn auf ihn ge-
schossen habe.
Hierauf endete das Zeugenvorhör und
der Staatsanwalt schloß die Verhandlung
eröffnet das Plaidoyer.
Man glaubt, daß der Prozeß bis mor-
gen Mittag zu Ende gegangen sein wird.
Circuit Court.
Die Stadt Indianapolis gegen Eph.
A. Bruber; Klage wegen Verletzung der
Hausordnung. Der Angeklagte wurde
verurtheilt.
Winnie D. Wallace gegen Lewis D.
Wallace. Scheidung bewilligt.

Was soll ich thun?
Die Symptome von Galle sind wohl
bekannt. Sie sind nicht gleich bei ver-
schiedensten Personen. Ein Bilster ist
seiner Kräfte halber, ein anderer hat er
einen Appetit für Getreide, aber keinen
für feine Nahrungsmittel. Seine Jungs
sind immer schlecht aus. Wenn sie nicht
belegt ist, ist sie wenigstens raub.
Das Verdauungssystem ist ganz außer
Ordnung und Diarrhöe oder Schindeln
kann das Symptom sein. Ob die
Reizung aus Hämorrhoiden oder Blasen-
entzündung, Kopfweh, Magenflaute oder
Magenblähungen treten ein. Dies zu
heilen, probire Green's August Flower.
Es kostet wenig und Tausende bezeugen
eine Wirksamkeit.
Nach Cincinnati.
Der Männerchor und der Unabh. Turn-
verein lassen nächsten Sonntag und
Sonntag gemeinschaftlich Excurtionstage
nach Cincinnati abgehen und die Tickets
haben für die Rückfahrt bis Mittwoch,
den 5. September Gültigkeit. Die Rück-
fahrt kostet nur \$2.50. Wenn das Wei-
ter so schön bleibt, werden sich voraussicht-
lich der Excurtion viele Veranlassungen
finden angeschlossen, denn daß man sich in
Cincinnati gut amüsieren kann, wird Je-
der wissen, welcher dieser Stadt schon
einmal einen Besuch abgestattet hat.
Die Jahreszeit ist auch für derartige
Ausflüge vortreflich geeignet und die
Kosten dieses Ausfluges verhältnismäßig
gering finden, sollte man sich das Vergnü-
gen nicht verpassen.
Excurtion nach dem Westen
Die Vandalia Bahn verkauft Tickets
nach allen Stationen in Kansas, Ne-
braska und anderen westlichen Staaten am
11. und 25. September, 9. und 23. Okto-
ber zum halben Preise. Tickets gültig 30
Tage. Näheres bei R. Dering, Off.
Gen. Post. Agent, Vandalia Bahn.

Der kleine Stadtbericht.
Architekt Adolph Scherer ist von seiner
Krankheit wieder genesend.
Ex-Senator McDonald und Gattin
haben eine Veranlassung nach Deer
Park, Ind., unternommen.
Herr Paul Kraus und Familie werden
am Sonntag aus Put in Bay zurück-
kehren.
Bücher-Union No. 18.
Das Publikum ist hiermit ersucht, kein
andere als mit dem Union Stempel, U.
B. versehenes Brod zu kaufen.
Peter Hammerle Str.
— Die J. B. & W. Bahn wird am
11. und 25. September und am 9.
und 23. Oktober dieses Jahres Excur-
sionen nach Kansas, Nebraska, Texas, Colo-
rado, Missouri, Iowa, Minnesota, Dakota
und allen Hauptpunkten der westlichen
Staaten und Territorien zum halben
Preis veranstalten. Die Tickets sind für
Hermann L. Brandt, der Präsidenten-
schaftsstandort der Prohibitionisten, wird
am 20. September hier eine Rede halten.

Politische Notizen.
Demokratisches.
Congreßmitglied Hyman wird heute
aus Washington zurückberufen.
Junge Damen der 7. Ward organisierten
gestern Abend einen Vandalia Club.
Heute Abend finden folgende Versamm-
lungen statt: Massenversammlung, Ecke
West und Maryland Straße; Ost Wash.
Str. Club, Ecke der Pine und Washing-
ton Straße; Cleveland & Hendricks
Club der 12. Ward, im Hendricks Club
Local; Massenversammlung in West In-
dianapolis und Southport.
Republikanisches.
Heute Abend findet eine Massenver-
sammlung in der Lomlinson Halle statt,
bei welcher Rev. Dr. Derrid von New
York sprechen wird.
Der Club der republikanischen Säge-
und Räder-Arbeiter hat gestern Abend
gut und Spazierstiefel als Uniform ge-
wählt.
Vorkämpfer.
Und als die Erben sind wir auszuweisen,
Die ersten Blöde aus dem Weg zu räumen.
Dorum hinweg mit schwächlichen Träu-
men.
Sie schwänden — und wir fühlen und geseien!
Warum denn noch mit Wiesel und mit Jam-
men
Und an die Brust der müden Mutter flam-
men?
Warum nicht feig und stark auf eigenen
Beinen
Dem Ziel, das unsere Zeit uns stellt, ent-
gegen?

Reduktion!
Nach Indianapolis von Bremen: \$27.40.
Von Antwerpen: \$25.50.
Wechsel-Verkauf und Postauszahlungen am billigsten von uns besorgt.
ALEX. METZGER,
Nordost-Ecke Washington und Pennsylvania Str., zweites Stockwerk.
Neue Firma!
Natur-Gas-Unternehmen!
Wenn Sie sich entschließen haben Ihr Haus mit Naturgas einzurichten, sprechen Sie mit
STALEY & SON,
welche Gas-, Dampf- und Wasser-Einrichtung anfertigen.
No. 147 Massachusetts Avenue.
Alle Arbeit garantiert. Preise so niedrig wie es gute Arbeit erlaubt.
AUGUST ERBRICH,
— Agent für —
Aurora Lieblings-Bier!
Geschäftsplatz: 220 & 222 E. Delawarestr.
Fernsprachverbindung 1032.
P. Lieber Brewing Co's.
Jäger und Abtheilungen zu vermieten
— in unserm Garten —
Heiz- und Kühlgeräthe geistlicher Geschäfte.
Wertfassen
Irgend welcher Art können da aufgehoben wer-
den zu Preisen von \$5 bis \$25 per Jahr.
84 Ost Market Straße.
Central Garten
Ecke East u. Washington Str.
Hübster Aufenthaltort für Fam-
lien. Gute Getränke und aufmerksame
Bedienung.
Peter Wagner,
Eigentümer.
umzug!
Meiner werthen Kundschaft und dem Publikum im
Allgemeinen, diese hiermit zu Nachricht, daß ich mein
Gandy-Geschäft!
von No. 37 Ost Maryland Straße, nach
No. 60 E. Pennsylvaniastr.
verlegt habe. Ich führe alle Sorten Gandy und alle
in dieses Fach einschlagende Artikel. Bäder, Grocer
und alle Kleinverkaufer können auf reelle und gute
Bedienung rechnen. Preise billig. Man spreche
vorbei.
Albert Krull,
No. 60 Süd Pennsylvania Str.
Pingant und Haupt,
— Deutsche —
Buch-Handlung!
No. 7 Süd Alabamastr.
Bestellungen und Abonnements auf alle im
In- und Auslande erscheinenden Bücher und
Zeitschriften werden angenommen und prompt
abgeliefert.
In- und Verkauf alter Bücher.
Socialistische Literatur.
Thomas Martz, August Weber
Peter Zien.
Basin Side Foundry Company,
(Eigenthümer)
Fabrikanten aller Arten
Eisenguß-Waaren
Alle Aufträge werden auch kleineren
Aufträgen und Bestellungen zugewandt.
Preise niedrig.
Telephon 158. Priestkassennummer in
Builders Exchange 134.
Christian Wiese,
L. H. HUNT E. E. PRAY.
HUNT & PRAY,
Rohlen und Cole,
Ratten, Kalk,
Cement, Gyps, Abzugs-
röhren, u. s. w.
Haupt-Office:
58 Ost Market Strasse.
Office und Park:
120 Virginia Avenue.
99 Süd New Jersey Str.
Telephon 443.
Indianapolis, Ind.

Politische Notizen.
Demokratisches.
Congreßmitglied Hyman wird heute
aus Washington zurückberufen.
Junge Damen der 7. Ward organisierten
gestern Abend einen Vandalia Club.
Heute Abend finden folgende Versamm-
lungen statt: Massenversammlung, Ecke
West und Maryland Straße; Ost Wash.
Str. Club, Ecke der Pine und Washing-
ton Straße; Cleveland & Hendricks
Club der 12. Ward, im Hendricks Club
Local; Massenversammlung in West In-
dianapolis und Southport.
Republikanisches.
Heute Abend findet eine Massenver-
sammlung in der Lomlinson Halle statt,
bei welcher Rev. Dr. Derrid von New
York sprechen wird.
Der Club der republikanischen Säge-
und Räder-Arbeiter hat gestern Abend
gut und Spazierstiefel als Uniform ge-
wählt.
Vorkämpfer.
Und als die Erben sind wir auszuweisen,
Die ersten Blöde aus dem Weg zu räumen.
Dorum hinweg mit schwächlichen Träu-
men.
Sie schwänden — und wir fühlen und geseien!
Warum denn noch mit Wiesel und mit Jam-
men
Und an die Brust der müden Mutter flam-
men?
Warum nicht feig und stark auf eigenen
Beinen
Dem Ziel, das unsere Zeit uns stellt, ent-
gegen?

Was soll ich thun?
Die Symptome von Galle sind wohl
bekannt. Sie sind nicht gleich bei ver-
schiedensten Personen. Ein Bilster ist
seiner Kräfte halber, ein anderer hat er
einen Appetit für Getreide, aber keinen
für feine Nahrungsmittel. Seine Jungs
sind immer schlecht aus. Wenn sie nicht
belegt ist, ist sie wenigstens raub.
Das Verdauungssystem ist ganz außer
Ordnung und Diarrhöe oder Schindeln
kann das Symptom sein. Ob die
Reizung aus Hämorrhoiden oder Blasen-
entzündung, Kopfweh, Magenflaute oder
Magenblähungen treten ein. Dies zu
heilen, probire Green's August Flower.
Es kostet wenig und Tausende bezeugen
eine Wirksamkeit.
Nach Cincinnati.
Der Männerchor und der Unabh. Turn-
verein lassen nächsten Sonntag und
Sonntag gemeinschaftlich Excurtionstage
nach Cincinnati abgehen und die Tickets
haben für die Rückfahrt bis Mittwoch,
den 5. September Gültigkeit. Die Rück-
fahrt kostet nur \$2.50. Wenn das Wei-
ter so schön bleibt, werden sich voraussicht-
lich der Excurtion viele Veranlassungen
finden angeschlossen, denn daß man sich in
Cincinnati gut amüsieren kann, wird Je-
der wissen, welcher dieser Stadt schon
einmal einen Besuch abgestattet hat.
Die Jahreszeit ist auch für derartige
Ausflüge vortreflich geeignet und die
Kosten dieses Ausfluges verhältnismäßig
gering finden, sollte man sich das Vergnü-
gen nicht verpassen.
Excurtion nach dem Westen
Die Vandalia Bahn verkauft Tickets
nach allen Stationen in Kansas, Ne-
braska und anderen westlichen Staaten am
11. und 25. September, 9. und 23. Okto-
ber zum halben Preise. Tickets gültig 30
Tage. Näheres bei R. Dering, Off.
Gen. Post. Agent, Vandalia Bahn.

Die populäre Bee Vine
verkauf Tickets nach allen Stationen in
Kansas, Nebraska, Arkansas, Texas, In-
dian Territory, Colorado und anderen
Punkten im Westen und Südwesten am
11. und 25. September, 9. und 23. Okto-
ber zum halben Preise. Tickets gültig 30
Tage. Näheres bei den Agenten der
Bee Vine, No. 2 Bates Haus, Union
Depot und 138 1/2 Süd Illinois Straße
E. C. Peck, Post-Agent.
Stromvertheilung, Unterhaltungen.
John T. Redder, Trustee, an John
N. Jackson, Lot 58 in Fletcher & Ram-
sey's Brookfield Add. \$250.
Thomas J. Kiser an Charles S.
Oberman, Lot 12 in Kiser's amen-
dierter Sub. in dessen Brookfield Addition.
\$400.
Thomas J. Kiser an Louise M.
Zwager, Lot 18 in Kiser's amendierter
Sub. in dessen Brookfield Add. \$400.
Joseph S. Clark an David Steinger,
Lots 42 und 43 in J. S. Clark's Add. zu
Bangsfield. \$400.
William S. Spotts u. A. an Luther D.
Waterman, die ungetheilte Hälfte vom
nordwestlichen Viertel der nordwestlichen
Section 17, Tp. 15, R. 3 östlich, 59 Acker
umfassend. \$8000.
Michael Lomagan u. A. an Frederick
Dieb, die nördliche Hälfte des südwestlichen
Viertels der Section 36, Tp. 15, nördl.
von Range 3 östlich, 80 Acker umfassend.
\$2000.
William S. Hammons an Edward M.
Carr, Lot 10 in A. D. Dungs's Subd.,
Block 10 in Guntzings & Darnell's
Brookfield Add. \$900.
William S. Kiderman an Susan W.
Zubay, Lot 27 in Gibbons's Subd. von
Eg. 23, Johnson's Erben Addition. \$2,600.
Louis Holweg an Michael Glune, Lots
2 und 3 in Martindale's Add. \$36,000.
Catherine Coridan an Mary O'Reilly,
Lot 2 in Vandus's Sub. von einem Theil
der Outlot 130. \$1,175.
Elizabeth Robinson an John Dunn,
Lot 3 in Unversag's Sub. von Lot 7 in
Henderson's Add. \$900.
Roar A. Sprague an Mary Brannon
Lots 9, 10 und Theil von 11 in Block 6
in Central Park Add. \$1,700.
Katie Moore an Mary Moore, Lot 3
in Wajen's Subd. von einem Theil der
Outlot 108. \$1,200.
Johs Culbertson an Margaret E.
Francis, Theil von Lot 24 in Louisa A.
Brigh's Subd. von Outlot 151. \$1000.
— General Fitt, der Präsidenten-
schaftsstandort der Prohibitionisten, wird
am 20. September hier eine Rede halten.

Politische Notizen.
Demokratisches.
Congreßmitglied Hyman wird heute
aus Washington zurückberufen.
Junge Damen der 7. Ward organisierten
gestern Abend einen Vandalia Club.
Heute Abend finden folgende Versamm-
lungen statt: Massenversammlung, Ecke
West und Maryland Straße; Ost Wash.
Str. Club, Ecke der Pine und Washing-
ton Straße; Cleveland & Hendricks
Club der 12. Ward, im Hendricks Club
Local; Massenversammlung in West In-
dianapolis und Southport.
Republikanisches.
Heute Abend findet eine Massenver-
sammlung in der Lomlinson Halle statt,
bei welcher Rev. Dr. Derrid von New
York sprechen wird.
Der Club der republikanischen Säge-
und Räder-Arbeiter hat gestern Abend
gut und Spazierstiefel als Uniform ge-
wählt.
Vorkämpfer.
Und als die Erben sind wir auszuweisen,
Die ersten Blöde aus dem Weg zu räumen.
Dorum hinweg mit schwächlichen Träu-
men.
Sie schwänden — und wir fühlen und geseien!
Warum denn noch mit Wiesel und mit Jam-
men
Und an die Brust der müden Mutter flam-
men?
Warum nicht feig und stark auf eigenen
Beinen
Dem Ziel, das unsere Zeit uns stellt, ent-
gegen?

Was soll ich thun?
Die Symptome von Galle sind wohl
bekannt. Sie sind nicht gleich bei ver-
schiedensten Personen. Ein Bilster ist
seiner Kräfte halber, ein anderer hat er
einen Appetit für Getreide, aber keinen
für feine Nahrungsmittel. Seine Jungs
sind immer schlecht aus. Wenn sie nicht
belegt ist, ist sie wenigstens raub.
Das Verdauungssystem ist ganz außer
Ordnung und Diarrhöe oder Schindeln
kann das Symptom sein. Ob die
Reizung aus Hämorrhoiden oder Blasen-
entzündung, Kopfweh, Magenflaute oder
Magenblähungen treten ein. Dies zu
heilen, probire Green's August Flower.
Es kostet wenig und Tausende bezeugen
eine Wirksamkeit.
Nach Cincinnati.
Der Männerchor und der Unabh. Turn-
verein lassen nächsten Sonntag und
Sonntag gemeinschaftlich Excurtionstage
nach Cincinnati abgehen und die Tickets
haben für die Rückfahrt bis Mittwoch,
den 5. September Gültigkeit. Die Rück-
fahrt kostet nur \$2.50. Wenn das Wei-
ter so schön bleibt, werden sich voraussicht-
lich der Excurtion viele Veranlassungen
finden angeschlossen, denn daß man sich in
Cincinnati gut amüsieren kann, wird Je-
der wissen, welcher dieser Stadt schon
einmal einen Besuch abgestattet hat.
Die Jahreszeit ist auch für derartige
Ausflüge vortreflich geeignet und die
Kosten dieses Ausfluges verhältnismäßig
gering finden, sollte man sich das Vergnü-
gen nicht verpassen.
Excurtion nach dem Westen
Die Vandalia Bahn verkauft Tickets
nach allen Stationen in Kansas, Ne-
braska und anderen westlichen Staaten am
11. und 25. September, 9. und 23. Okto-
ber zum halben Preise. Tickets gültig 30
Tage. Näheres bei R. Dering, Off.
Gen. Post. Agent, Vandalia Bahn.

Dr. A. BLITZ,
Deutscher Arzt,
— behandelt ausschließlich —
Augen, Ohren, Nasen u. Halskrankheiten
Office: 22 1/2 West Washington Str.
Office Stunden: Von 9 Uhr Morg. bis 4 Uhr Nachm.
Dr. Guido Bell
No. 98 Nord East Straße.
Eingang von Ohio Str.
Office-Stunden: { 2-4 Uhr Nachm.
7-8 Uhr Abends.
Telephon 181.
Dr. Wagner,
Office: Zimmer No. 3
Fletcher & Sharpe's Block
— Wohnung: —
Ecke College & Home Ave.
Office: 548 E.
Office-Stunden: 9-10 Uhr am. und 2-4 Uhr am.
Dr. D. G. Pfaff,
Office-Stunden:
No. 197 N. Alabama St.
Bis 8:30. Donnerstag und von 12 bis 2 Nachmittag.
No. 425 Madison Ave.
Von 9-10 Uhr am., 3-4 Uhr am., u. von 7 bis 8 Uhr ab.
Telephon: Office: 553; Wohnung 556.
Dr. Thos. J. Kiser
Spezialist für
Krankheiten des Rectums.
Schmerzhaften, äußerlichen, innerlichen, blutigen,
blinde und juckende werden rasch ohne Messer, ohne
Verband, ohne Schmerzen und ohne Verunreinigung
geheilt. — Sechszehnjährige Erfahrung mit
fast 3000 Operationen berechtigt mich eine Heilung zu
garantieren.
Geschwunden und Heilen werden erfolgreich behan-
delt. Viele Krankheiten äußeren das ganze System
und verursachen Nerven, Blasen, Leber, Nieren,
Lungen- und Herzleiden, Verstopfung, Schme-
ren im Rücken, den Hüften und im Unterleib und nur
durch Heilung der Krankheit im Rectum (After)
kann man diese Beschwerden los werden.
Präventivheilen mich ebenfalls jederlei Aus-
scheidung, Verunreinigung, sowie allen Blasen- und Haut-
krankheiten und Affektionen der Urin-Organ.
— Besprechung niedrig. Consultation frei.
Office: No. 4 West Ohio Straße.
Office-Stunden 9-12 Uhr am., 1-6 Uhr am.
und 7-9 Uhr abends.

Was soll ich thun?
Die Symptome von Galle sind wohl
bekannt. Sie sind nicht gleich bei ver-
schiedensten Personen. Ein Bilster ist
seiner Kräfte halber, ein anderer hat er
einen Appetit für Getreide, aber keinen
für feine Nahrungsmittel. Seine Jungs
sind immer schlecht aus. Wenn sie nicht
belegt ist, ist sie wenigstens raub.
Das Verdauungssystem ist ganz außer
Ordnung und Diarrhöe oder Schindeln
kann das Symptom sein. Ob die
Reizung aus Hämorrhoiden oder Blasen-
entzündung, Kopfweh, Magenflaute oder
Magenblähungen treten ein. Dies zu
heilen, probire Green's August Flower.
Es kostet wenig und Tausende bezeugen
eine Wirksamkeit.
Nach Cincinnati.
Der Männerchor und der Unabh. Turn-
verein lassen nächsten Sonntag und
Sonntag gemeinschaftlich Excurtionstage
nach Cincinnati abgehen und die Tickets
haben für die Rückfahrt bis Mittwoch,
den 5. September Gültigkeit. Die Rück-
fahrt kostet nur \$2.50. Wenn das Wei-
ter so schön bleibt, werden sich voraussicht-
lich der Excurtion viele Veranlassungen
finden angeschlossen, denn daß man sich in
Cincinnati gut amüsieren kann, wird Je-
der wissen, welcher dieser Stadt schon
einmal einen Besuch abgestattet hat.
Die Jahreszeit ist auch für derartige
Ausflüge vortreflich geeignet und die
Kosten dieses Ausfluges verhältnismäßig
gering finden, sollte man sich das Vergnü-
gen nicht verpassen.
Excurtion nach dem Westen
Die Vandalia Bahn verkauft Tickets
nach allen Stationen in Kansas, Ne-
braska und anderen westlichen Staaten am
11. und 25. September, 9. und 23. Okto-
ber zum halben Preise. Tickets gültig 30
Tage. Näheres bei R. Dering, Off.
Gen. Post. Agent, Vandalia Bahn.

Die populäre Bee Vine
verkauf Tickets nach allen Stationen in
Kansas, Nebraska, Arkansas, Texas, In-
dian Territory, Colorado und anderen
Punkten im Westen und Südwesten am
11. und 25. September, 9. und 23. Okto-
ber zum halben Preise. Tickets gültig 30
Tage. Näheres bei den Agenten der
Bee Vine, No. 2 Bates Haus, Union
Depot und 138 1/2 Süd Illinois Straße
E. C. Peck, Post-Agent.
Stromvertheilung, Unterhaltungen.
John T. Redder, Trustee, an John
N. Jackson, Lot 58 in Fletcher & Ram-
sey's Brookfield Add. \$250.
Thomas J. Kiser an Charles S.
Oberman, Lot 12 in Kiser's amen-
dierter Sub. in dessen Brookfield Addition.
\$400.
Thomas J. Kiser an Louise M.
Zwager, Lot 18 in Kiser's amendierter
Sub. in dessen Brookfield Add. \$400.
Joseph S. Clark an David Steinger,
Lots 42 und 43 in J. S. Clark's Add. zu
Bangsfield. \$400.
William S. Spotts u. A. an Luther D.
Waterman, die ungetheilte Hälfte vom
nordwestlichen Viertel der nordwestlichen
Section 17, Tp. 15, R. 3 östlich, 59 Acker
umfassend. \$8000.
Michael Lomagan u. A. an Frederick
Dieb, die nördliche Hälfte des südwestlichen
Viertels der Section 36, Tp. 15, nördl.
von Range 3 östlich, 80 Acker umfassend.
\$2000.
William S. Hammons an Edward M.
Carr, Lot 10 in A. D. Dungs's Subd.,
Block 10 in Guntzings & Darnell's
Brookfield Add. \$900.
William S. Kiderman an Susan W.
Zubay, Lot 27 in Gibbons's Subd. von
Eg. 23, Johnson's Erben Addition. \$2,600.
Louis Holweg an Michael Glune, Lots
2 und 3 in Martindale's Add. \$36,000.
Catherine Coridan an Mary O'Reilly,
Lot 2 in Vandus's Sub. von einem Theil
der Outlot 130. \$1,175.
Elizabeth Robinson an John Dunn,
Lot 3 in Unversag's Sub. von Lot 7 in
Henderson's Add. \$900.
Roar A. Sprague an Mary Brannon
Lots 9, 10 und Theil von 11 in Block 6
in Central Park Add. \$1,700.
Katie Moore an Mary Moore, Lot 3
in Wajen's Subd. von einem Theil der
Outlot 108. \$1,200.
Johs Culbertson an Margaret E.
Francis, Theil von Lot 24 in Louisa A.
Brigh's Subd. von Outlot 151. \$1000.
— General Fitt, der Präsidenten-
schaftsstandort der Prohibitionisten, wird
am 20. September hier eine Rede halten.

Politische Notizen.
Demokratisches.
Congreßmitglied Hyman wird heute
aus Washington zurückberufen.
Junge Damen der 7. Ward organisierten
gestern Abend einen Vandalia Club.
Heute Abend finden folgende Versamm-
lungen statt: Massenversammlung, Ecke
West und Maryland Straße; Ost Wash.
Str. Club, Ecke der Pine und Washing-
ton Straße; Cleveland & Hendricks
Club der 12. Ward, im Hendricks Club
Local; Massenversammlung in West In-
dianapolis und Southport.
Republikanisches.
Heute Abend findet eine Massenver-
sammlung in der Lomlinson Halle statt,
bei welcher Rev. Dr. Derrid von New
York sprechen wird.
Der Club der republikanischen Säge-
und Räder-Arbeiter hat gestern Abend
gut und Spazierstiefel als Uniform ge-
wählt.
Vorkämpfer.
Und als die Erben sind wir auszuweisen,
Die ersten Blöde aus dem Weg zu räumen.
Dorum hinweg mit schwächlichen Träu-
men.
Sie schwänden — und wir fühlen und geseien!
Warum denn noch mit Wiesel und mit Jam-
men
Und an die Brust der müden Mutter flam-
men?
Warum nicht feig und stark auf eigenen
Beinen
Dem Ziel, das unsere Zeit uns stellt, ent-
gegen?

Was soll ich thun?
Die Symptome von Galle sind wohl
bekannt. Sie sind nicht gleich bei ver-
schiedensten Personen. Ein Bilster ist
seiner Kräfte halber, ein anderer hat er
einen Appetit für Getreide, aber keinen
für feine Nahrungsmittel. Seine Jungs
sind immer schlecht aus. Wenn sie nicht
belegt ist, ist sie wenigstens raub.
Das Verdauungssystem ist ganz außer
Ordnung und Diarrhöe oder Schindeln
kann das Symptom sein. Ob die
Reizung aus Hämorrhoiden oder Blasen-
entzündung, Kopfweh, Magenflaute oder
Magenblähungen treten ein. Dies zu
heilen, probire Green's August Flower.
Es kostet wenig und Tausende bezeugen
eine Wirksamkeit.
Nach Cincinnati.
Der Männerchor und der Unabh. Turn-
verein lassen nächsten Sonntag und
Sonntag gemeinschaftlich Excurtionstage
nach Cincinnati abgehen und die Tickets
haben für die Rückfahrt bis Mittwoch,
den 5. September Gültigkeit. Die Rück-
fahrt kostet nur \$2.50. Wenn das Wei-
ter so schön bleibt, werden sich voraussicht-
lich der Excurtion viele Veranlassungen
finden angeschlossen, denn daß man sich in
Cincinnati gut amüsieren kann, wird Je-
der wissen, welcher dieser Stadt schon
einmal einen Besuch abgestattet hat.
Die Jahreszeit ist auch für derartige
Ausflüge vortreflich geeignet und die
Kosten dieses Ausfluges verhältnismäßig
gering finden, sollte man sich das Vergnü-
gen nicht verpassen.
Excurtion nach dem Westen
Die Vandalia Bahn verkauft Tickets
nach allen Stationen in Kansas, Ne-
braska und anderen westlichen Staaten am
11. und 25. September, 9. und 23. Okto-
ber zum halben Preise. Tickets gültig 30
Tage. Näheres bei R. Dering, Off.
Gen. Post. Agent, Vandalia Bahn.

Politische Notizen.
Demokratisches.
Congreßmitglied Hyman wird heute
aus Washington zurückberufen.
Junge Damen der 7. Ward organisierten
gestern Abend einen Vandalia Club.
Heute Abend finden folgende Versamm-
lungen statt: Massenversammlung, Ecke
West und Maryland Straße; Ost Wash.
Str. Club, Ecke der Pine und Washing-
ton Straße; Cleveland & Hendricks
Club der 12. Ward, im Hendricks Club
Local; Massenversammlung in West In-
dianapolis und Southport.
Republikanisches.
Heute Abend findet eine Massenver-
sammlung in der Lomlinson Halle statt,
bei welcher Rev. Dr. Derrid von New
York sprechen wird.
Der Club der republikanischen Säge-
und Räder-Arbeiter hat gestern Abend
gut und Spazierstiefel als Uniform ge-
wählt.
Vorkämpfer.
Und als die Erben sind wir auszuweisen,
Die ersten Blöde aus dem Weg zu räumen.
Dorum hinweg mit schwächlichen Träu-
men.
Sie schwänden — und wir fühlen und geseien!
Warum denn noch mit Wiesel und mit Jam-
men
Und an die Brust der müden Mutter flam-
men?
Warum nicht feig und stark auf eigenen
Beinen
Dem Ziel, das unsere Zeit uns stellt, ent-
gegen?

Dr. A. BLITZ,
Deutscher Arzt,
— behandelt ausschließlich —
Augen, Ohren, Nasen u. Halskrankheiten
Office: 22 1/2 West Washington Str.
Office Stunden: Von 9 Uhr Morg. bis 4 Uhr Nachm.
Dr. Guido Bell
No. 98 Nord East Straße.
Eingang von Ohio Str.
Office-Stunden: { 2-4 Uhr Nachm.
7-8 Uhr Abends.
Telephon 181.
Dr. Wagner,
Office: Zimmer No. 3
Fletcher & Sharpe's Block
— Wohnung: —
Ecke College & Home Ave.
Office: 548 E.
Office-Stunden: 9-10 Uhr am. und 2-4 Uhr am.
Dr. D. G. Pfaff,
Office-Stunden:
No. 197 N. Alabama St.
Bis 8:30. Donnerstag und von 12 bis 2 Nachmittag.
No. 425 Madison Ave.
Von 9-10 Uhr am., 3-4 Uhr am., u. von 7 bis 8 Uhr ab.
Telephon: Office: 553; Wohnung 556.
Dr. Thos. J. Kiser
Spezialist für
Krankheiten des Rectums.
Schmerzhaften, äußerlichen, innerlichen, blutigen,
blinde und juckende werden rasch ohne Messer, ohne
Verband, ohne Schmerzen und ohne Verunreinigung
geheilt. — Sechszehnjährige Erfahrung mit
fast 3000 Operationen berechtigt mich eine Heilung zu
garantieren.
Geschwunden und Heilen werden erfolgreich behan-
delt. Viele Krankheiten äußeren das ganze System
und verursachen Nerven, Blasen, Leber, Nieren,
Lungen- und Herzleiden, Verstopfung, Schme-
ren im Rücken, den Hüften und im Unterleib und nur
durch Heilung der Krankheit im Rectum (After)
kann man diese Beschwerden los werden.
Präventivheilen mich ebenfalls jederlei Aus-
scheidung, Verunreinigung, sowie allen Blasen- und Haut-
krankheiten und Affektionen der Urin-Organ.
— Besprechung niedrig. Consultation frei.
Office: No. 4 West Ohio Straße.
Office-Stunden 9-12 Uhr am., 1-6 Uhr am.
und 7-9 Uhr abends.

Was soll ich thun?
Die Symptome von Galle sind wohl
bekannt. Sie sind nicht gleich bei ver-
schiedensten Personen. Ein Bilster ist
seiner Kräfte halber, ein anderer hat er
einen Appetit für Getreide, aber keinen
für feine Nahrungsmittel. Seine Jungs
sind immer schlecht aus. Wenn sie nicht
belegt ist, ist sie wenigstens raub.
Das Verdauungssystem ist ganz außer
Ordnung und Diarrhöe oder Schindeln
kann das Symptom sein. Ob die
Reizung aus Hämorrhoiden oder Blasen-
entzündung, Kopfweh, Magenflaute oder
Magenblähungen treten ein. Dies zu
heilen, probire Green's August Flower.
Es kostet wenig und Tausende bezeugen
eine Wirksamkeit.
Nach Cincinnati.
Der Männerchor und der Unabh. Turn-
verein lassen nächsten Sonntag und
Sonntag gemeinschaftlich Excurtionstage
nach Cincinnati abgehen und die Tickets
haben für die Rückfahrt bis Mittwoch,
den 5. September Gültigkeit. Die Rück-
fahrt kostet nur \$2.50. Wenn das Wei-
ter so schön bleibt, werden sich voraussicht-
lich der Excurtion viele Veranlassungen
finden angeschlossen, denn daß man sich in
Cincinnati gut amüsieren kann, wird Je-
der wissen, welcher dieser Stadt schon
einmal einen Besuch abgestattet hat.
Die Jahreszeit ist auch für derartige
Ausflüge vortreflich geeignet und die
Kosten dieses Ausfluges verhältnismäßig
gering finden, sollte man sich das Vergnü-
gen nicht verpassen.
Excurtion nach dem Westen
Die Vandalia Bahn verkauft Tickets
nach allen Stationen in Kansas, Ne